

VL	Das politische System der EU / The political system of the European Union
Veranstalter	Prof. Dr. Hendrik Hansen
Zeit	Mi 15.45 – 17.30 (ab 26.10.: bis 17.15)
Ort	HS1
Anrechnungscode	POWI 004
Kreditpunkte	3
Kontaktstunde	Di 16 - 17 Uhr
Prüfungsanmeldung	über das elektronische Studienverwaltungssystem (ETN)

Inhalt und Ziele

Kursbeschreibung:

Die Europäische Union ist mehr als ein Staatenbund, aber dennoch kein Bundesstaat. Die Lehrveranstaltung wird von der Frage nach dem spezifischen Charakter des politischen Systems der EU geleitet (I.). Es wird zunächst ein Überblick über die geschichtliche Entwicklung des europäischen Integrationsprozesses gegeben, in dem die Triebkräfte dieser Entwicklung untersucht werden (II.). Danach werden die wichtigsten Institutionen der EU behandelt, wobei die Veränderung der Kompetenzen durch den Vertrag von Lissabon besonders betont wird (III.). Die Analyse der politischen Prozesse in der EU verdeutlicht, wie Gesetzgebungsverfahren, Vertragsänderungen und Beitrittsverhandlungen ablaufen. Dabei werden das Zusammenwirken der verschiedenen Institutionen und der spezifische Charakter des politischen Systems der EU analysiert (IV.). Abschließend sollen die wichtigsten Theorien zur Analyse und Deutung des politischen Systems der EU behandelt werden (V.).

Ziele:

Ziel der Lehrveranstaltung ist es

- wesentliche Kenntnisse über die Entwicklung der europäischen Integration, die Institutionen und die politischen Prozesse in der EU zu vermitteln,
- die methodischen Kenntnisse zur Analyse politischer Institutionen und Prozesse zu vertiefen,
- die theoretische Reflexion über den europäischen Integrationsprozess zu erlernen.

Material:

Es werden folgende Bücher verwendet:

- Siegmund Schmidt / Wolf J. Schünemann: Europäische Union. Eine Einführung, UTB (Nomos), Baden-Baden, 2013.
- Werner Weidenfeld / Wolfgang Wessels (Hrsg.): Europa von A bis Z, Baden-Baden: UTB (Nomos), 2016¹⁴.
- Werner Weidenfeld: Die Europäische Union, München: UTB (Fink), 2013³.
- Wolfgang Wessels: Das politische System der Europäischen Union, Wiesbaden: VS-Verlag, 2008.
- Michèle Knodt / Andreas Corcaci: Europäische Integration. Anleitung zur theoriegeleiteten Analyse, Konstanz: UVK (UTB), 2012.
- Andreas Maurer / Nicolai von Ondarza (Hrsg.): Der Vertrag von Lissabon: Umsetzung und Reformen, Onlinedossiers der Stiftung Wissenschaft und Politik, Stand Juni 2012, http://www.swp-berlin.org/fileadmin/contents/products/arbeitspapiere/110308_AP_LissabonVertrag.pdf

Zusätzlich benötigen Sie den Vertrag über die Europäische Union (EUV) und den Vertrag über die Arbeitsweise der EU:

http://bookshop.europa.eu/is-bin/INTERSHOP.enfinity/WFS/EU-Bookshop-Site/de_DE/-/EUR/ViewPublication-Start?PublicationKey=QC3209190

Kursraster

Termin	Thema und Pflichtliteratur
KW 37	I. Einführung II. Geschichte 1. Von den Vordenkern bis zur Gründung der EWG <ul style="list-style-type: none">Wessels, S. 53-70
KW 38	2. Von den 60er Jahren bis zum Vertrag von Maastricht <ul style="list-style-type: none">Wessels, S. 71-93 3. Von Maastricht bis Lissabon <ul style="list-style-type: none">Wessels, S. 94-111Art. „Vertrag von Lissabon“ in: Weidenfeld, Europa von A bis Z (S. 416-422)
KW 39	III. Institutionen 1. Das Europäische Parlament <ul style="list-style-type: none">Schmidt / Schönemann, S. 69-89
KW 40	2. Der Europäischer Rat 3. Der Rat <ul style="list-style-type: none">Schmidt / Schönemann, S. 89-108
KW 41	4. Die Europäische Kommission <ul style="list-style-type: none">Schmidt / Schönemann, S. 108-119
KW 42	<i>Brüssel-Exkursion</i>
KW 43	5. Weitere Institutionen der Europäischen Union: Europäischer Gerichtshof, Europäische Zentralbank, Europäischer Rechnungshof, Wirtschafts- und Sozialausschuss, Ausschuss der Regionen <ul style="list-style-type: none">Schmidt / Schönemann, S. 120-137
KW 44	IV. Politische Prozesse 1. Die EU als Wirtschaftsgemeinschaft <ul style="list-style-type: none">Schmidt / Schönemann, S. 139-177
KW 45	2. Die EU als Rechtsgemeinschaft 3. Die EU als Wertegemeinschaft <ul style="list-style-type: none">Schmidt / Schönemann, S. 193-248

KW 46	<p>4. Der politische Prozess im Mehrebenensystem der EU</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schmidt / Schünemann, S. 249-285 <p>5. Der Haushalt der EU</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schmidt / Schünemann, S. 177-184
KW 47	<p>6. Vertragsänderungen und Beitrittsverfahren</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wessels, S. 431-458 • Maurer / Ondarza, S. 126-129 <p>7. Der Austritt aus der EU</p> <ul style="list-style-type: none"> • Barbara Lippert, Nicolai von Ondarza: Der Brexit als Neuland. Mit dem britischen Referendum beginnt ein komplexer Austrittsprozess – und vielleicht die Erneuerung der EU, SWP-Aktuell 2016/A 42, Juli 2016. http://www.swp-berlin.org/publikationen/swp-aktuell-de/swp-aktuell-detail/article/der_brexit_als_neuland.html
KW 48	<p>V. Theorien der europäischen Integration</p> <p>1. Neo-Funktionalismus und Intergouvernementalismus</p> <ul style="list-style-type: none"> • Knodt / Corcaci, S. 21-69
KW 49	<p>2. Multi-Level-Governance</p> <ul style="list-style-type: none"> • Knodt / Corcaci, S. 105-131
KW 50	<p>3. Konzepte der differenzierten Integration</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicolai von Ondarza: Zwischen Integrationskern und Zerfaserung. Folgen und Chancen einer Strategie der differenzierten Integration, SWP-Studie, Berlin 2012. http://www.swp-berlin.org/de/publikationen/swp-studien-de/swp-studien-detail/article/eu_differenzierte_integration.html <p>4. Die Herausforderung des EU-Skeptizismus</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicolai von Ondarza: EU-Skeptiker an der Macht. Die Rolle integrationskritischer Parteien in EU-Parlament und nationalen Regierungen, SWP-Aktuell 2016/A 23, April 2016. http://www.swp-berlin.org/publikationen/swp-aktuell-de/swp-aktuell-detail/article/eu_skeptiker_an_der_macht.html

Bewertung

Prüfungsform: Klausur (die angegebene Literatur ist *Pflichtliteratur* für die Klausur).

Zur Brüssel-Exkursion:

An der Exkursion nach Brüssel können maximal 27 Studenten teilnehmen. Die Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldungen im ETN-System vergeben. Voraussetzungen für die Teilnahme sind:

- die regelmäßige Teilnahme an der VL „Das politische System der EU“,
- ein Referat (oder alternativ ein Essay, Abgabe: **10. Oktober 2016**) im Rahmen der VL zur inhaltlichen Vorbereitung der Exkursion,
- ein Bericht über einen Programmpunkt der Exkursion (Abgabe: **15. November 2016**, eine Seite).

Die Exkursion findet vom 17. bis 21. Oktober 2016 (Montag bis Freitag) statt. Sie wird aus Mitteln des DAAD finanziert; je nach Kosten des Fluges, des Hotels und des Transfers zum Hotel muss ggfalls ein kleiner Eigenbeitrag geleistet werden. Alle weiteren Informationen werden in der VL "Das politische System der EU" gegeben.